

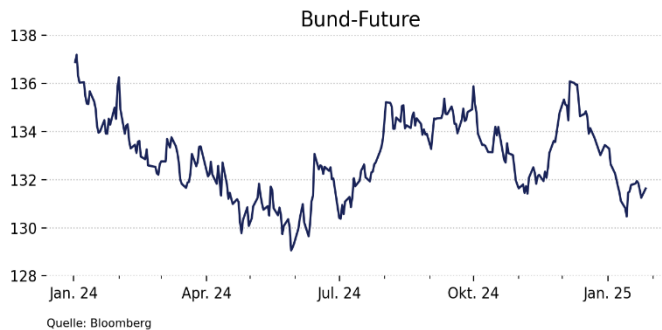
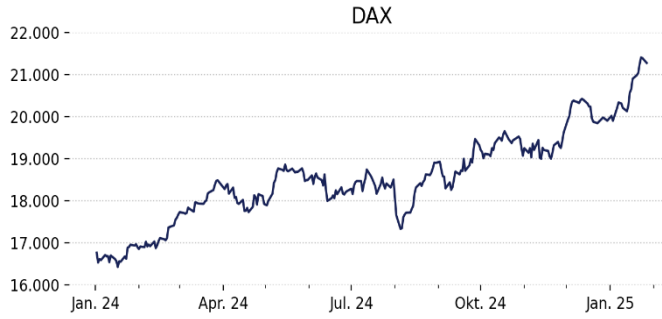
# NORD/LB am Morgen

28. Januar 2025

Marktdaten	27.01.2025	24.01.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	21.282,18	21.394,93	19.909,14	6,9
MDAX	26.104,10	26.108,46	25.589,06	2,0
TECDAX	3.630,90	3.648,19	3.417,15	6,3
EURO STOXX 50	5.188,45	5.219,37	4.895,98	6,0
STOXX 50	4.527,56	4.526,70	4.308,63	5,1
DOW JONES IND.	44.713,58	44.424,25	42.544,22	5,1
S&P 500	6.012,28	6.101,24	5.881,63	2,2
MCSI World	3.813,33	3.856,78	3.707,84	2,8
MSCI EM	1.087,54	1.090,02	1.075,47	1,1
NIKKEI 225	39.413,19	39.931,98	39.894,54	-1,2
Euro in USD	1,0443	1,0497	1,0356	0,8
Euro in YEN	161,84	163,68	162,77	-0,6
Euro in GBP	0,8385	0,8406	0,8275	1,3
Bitcoin	102.458,81	104.522,11	94.338,42	8,6
Gold (USD)	2.742,82	2.770,58	2.624,50	4,5
Rohöl (Brent ICE USD)	77,08	78,50	74,64	3,3
Bund-Future	131,63	131,25	133,44	
Rex	125,18	124,91	125,89	
Umlaufrendite	2,45	2,50	2,31	
3M Euribor	2,641	2,641	2,714	
12M Euribor	2,528	2,499	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,531	2,569	2,367	
Bund-Rendite 20J.	2,756	2,791	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,553	4,621	4,569	

Quelle: Bloomberg

## Charts



## Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose
CEST		Konjunktur/Sektor:		NORD/LB
10:00	EU	EZB-Umfrage zum Kreditgeschäft		
10:30	EU	EZB-Ratsmitglied Villeroy spricht		
14:30	US	Auftr. langl. Güter ex Transp. M/M	Dez P	0,0%
14:30	US	Auftragseing. langl. Güter M/M	Dez P	-2,2%
15:00	US	S&P/Case Shiller HPI Y/Y	Nov	3,3%
16:00	US	Richmond Fed Index	Jan	-9,0
16:00	US	Verbrauchervertrauen Conf. Board	Jan	107,0
<b>Unternehmen:</b>				
06:00	DE	SAP	Jahreszahlen	
07:00	DE	Sartorius	Jahreszahlen	
12:30	US	General Motors	Q4-Zahlen	
12:30	US	Kimberly-Clark	Q4-Zahlen	
13:30	US	Lockheed Martin	Q4-Zahlen	
13:30	US	Boeing	Q4-Zahlen	
			Pre-Close Conference	
			Call BMW Group Report	
			2024	
14:00	DE	BMW	Hauptversammlung	
17:30	US	Visa	Pre-Close Call	
17:45	DE	Continental	Jahreszahlen	
18:00	FR	LVMH	Jahreszahlen	
22:00	CH	Logitech	Q3-Zahlen	
22:00	US	Starbucks	Q1-Zahlen	
22:05	US	Stryker	Q4-Zahlen	
o. A.	IT	De Longhi	Q4-Umsatz	
o. A.	US	Stryker	Q4-Zahlen	

## Marktumfeld

- // Die Stimmung in den dt. Unternehmen hat sich zum Jahresauftakt etwas aufgehellt. Der **ifo-Geschäftsklimaindex** kletterte leicht auf 85,1 Punkte. Vor allem die aktuelle Lage zog an, immerhin auf den besten Wert seit August, während die Erwartungen angesichts großer Unwägbarkeiten pessimistisch bleiben. Die Rückkehr von Donald Trump, die anstehenden Neuwahlen in Deutschland, die hohe Zustimmung in Meinungsumfragen für vor allem Rechtspopulisten – die dt. Unternehmen leiden weiterhin vor allem unter der hohen Unsicherheit und machen sich Sorgen um den Standort Deutschland. Es spricht viel dafür, dass Deutschland vorerst in der Stagnation gefangen bleibt. Für 2025 erwartet unser Chefvolkswirt nur ein leichtes BIP-Wachstum von 0,2%.
- // Derweil sorgt sich die Chefin der europäischen Zentralbank (EZB) um die **Unabhängigkeit der Notenbanken** in manchen Weltregionen. Laut Lagarde würde ein stärkerer politischer Einfluss auf die Geldpolitik die Aufgabe der Währungshüter erschweren. Anhaltender politischer Druck auf die Notenbanken beeinflusse das Nivea und die Volatilität von Anleiherenditen, Wechselkursen und Risikoauflagen.
- // Die deutsche Bundesbank warnt in dieser konjunkturellen und (geo-) politischen Gemengelage vor zunehmenden **Kreditrisiken** bei dt. Finanzinstituten. Michael Theurer (Bundesbank-Vorstand) sprach gestern in einer Rede davon, dass die Risikoversorge für Kredite und der Anteil an notleidenden Darlehen in den Instituten kontinuierlich ansteige. Als wesentlichen Treiber sind gemäß Theurer **Gewerbeimmobilien** der Auslöser.
- // **Tagesausblick:** Im Vorfeld zur EZB-Sitzung am Donnerstag wird mit den Ergebnissen zur vierteljährlichen Bank Lending Survey ein aktualisiertes Bild der Kreditvergabe und -bedingungen für Unternehmen und privaten Haushalten im Euroraum präsentiert. Auf der anderen Seite des Atlantiks laufen verschiedene harte und Frühindikatoren über die Ticker. Bei den Auftragseingängen für langlebige Güter im Dezember wird, unter Ausschluss des schwankungsanfälligen Transportsektors, kaum Dynamik erwartet. Zudem wird beim Case-Shiller-Index auf die Preisentwicklungen im US-Immobilienmarkt für November zu achten sein. Die Ergebnisse zum Verbrauchervertrauen im Januar dürften im Hinblick auf die pol. Veränderungen während des Befragungszeitraums durchaus interessant sein.

## Renten- und Aktienmärkte

- // Kein neues Rekordhoch beim DAX. Stattdessen rein in den sicheren Hafen **Rentenpapiere**. Zum Auftakt der „Woche der Zentralbanken“ fallen die Renditen 10-jähriger Sovereign Bonds sowohl in der größten Volkswirtschaft der Welt als auch im europ. Währungsraum. Was ist ein wesentlicher Treiber? Deepseek (siehe unten). Entsprechend legten die Kurse dt. Staatsanleihen und ihre US-amerik. Pendanten zu.
- // Im **DAX** bekamen die Aktien des Elektronikkonzerns **Siemens Energy** gestern massiven Gegenwind zu spüren (zeitweilig schlug Intraday ein Kursrückgang von mehr als 21% zu Buche). Die Titel des Gasturbinen-, Netzinfrastruktur- und Windrädernspezialisten litten unter dem generellen Verkaufsdruck an den Börsen, welcher durch das KI-Start-up **Deepseek** ausgelöst wurde. Zur Einordnung: Siemens Energy würde normalerweise durch das erst kürzlich anberaumte Projekt Stargate enorm profitieren und haussierte entsprechend in der letzten Woche. Aber wie gewonnen so zerronnen! Deepseek scheint dem letzten Newsflow zu Folge in der Lage zu sein, ähnlich leistungsfähige KI-Modelle für einen Bruchteil der Investitionen entwickeln zu können. IT-Aktien legten daher weltweit und flächenübergreifend den Rückwärtsgang ein. Die Techkonzerne an der **Wall Street** ließ der Hype um das chin. KI-Billigmodell wahrlich erschauern. Nvidia-Papiere verloren mehr als 17%, Oracle bspw. rd. 12%.
- // DAX -0,53%; MDAX -0,02%; TecDAX -0,47%
- // Dow Jones +0,65%; S&P 500 -1,46%; Nasdaq Comp. -3,07%

## Unternehmen

- // Das dt. Traditionsunternehmen **Stihl** (meistverkaufte Motorsägenmarke der Welt aus Waiblingen bei Stuttgart) überlegt aufgrund von zu hohen Kosten und Bürokratie den Standort Deutschland zu verlassen. Als Option ist die Schweiz im Gespräch. Trotz höherer Löhne wäre bei den Eidgenossen die Arbeitsstunde (aufgrund längerer Arbeitszeiten und weniger Bürokratie) rd. 10% günstiger als in Deutschland.

## Devisen und Rohstoffe

- // Der besser als erwartet ausgefallene Ifo-Index stabilisierte am Montag den **Eurokurs** leicht oberhalb der Marke von 1,05 USD.
- // Drill Baby, drill. **Ölpreise** setzten ihren Preisrückgang fort.

**Wichtige Hinweise:**

**Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.**

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

**Redaktionsschluss: 28. Januar 2025**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf [www.nordlb.de/impressum](http://www.nordlb.de/impressum)

**Ansprechpartner:**

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712